

„babytalk“ –Das Kinder-Krieg-Musical in der Neuköllner Oper

Die Neuköllner Oper hat nach acht Jahren Pause und Inszenierungen an vielen anderen Häusern das wunderbare Sommerstück wieder wach geküsst. Die Neueinstudierung von „babytalk“ an der Geburtswiege des Musicals, in der Neuköllner Oper in Berlin, ist zeitlose aktuelle und gut umgesetzte Unterhaltung.

Das Zweipersonenstück handelt vom Ringen um den Wunsch Kinder zu kriegen und von den Konflikten, die in dieser Zeit bei Frau und Mann auftauchen können. „Was gehört zum Glücklich sein? Sex, Liebe und ein Kind, oder?“. Die karrierebewusste Anwältin Charlotte und der vom Kindergedanken beseelte Lehrer Robert, wundervoll dargestellt von Agnes Hilpert und Uli Scherbel, erleben alle Phasen einer Partnerschaft, die mit dem Gedanken an Kindern eine ganz neue Dimension erhält. Rollenkonflikte werden in dieser Zeit besonders deutlich, das Älterwerden, die verlorene Jugend und der erwartete Stress lassen die Beteiligten Höhen und Tiefen zwischenmenschlicher Beziehungen durchleben. So wird das „Projekt Kinderkriegen“ zwischen Sexzwang und Masturbation, Adoptionsgedanken, Rollenverkehrungen, Freude, Trauer und Liebe zu einer Reise ins Ungewisse.

Das Bühnenbild und ist einfach, konzentriert den Blick des Zuschauers aber immer wieder in angenehmer Weise auf das Wesentliche. Teile der Requisiten sind noch aus der Erstaufführung übriggeblieben. So ist im Mittelpunkt ein flexibles Sofa, das Yin und Yang-Symbolik genauso darstellen kann wie es zum krönenden Schluss als Herz dient.

Der dargebotene musikalische Leckerbissen wird als Musical lebendig, indem Chanson-, Blues- Jazz und Balladenelemente zwischen Claire Waldoff, Liedermachern wie Franz Josef Degenhardt und Showgrößen wie Ute Lemper aufflackern.

Die listig, lockere und nachdenkliche Unterhaltung mit Alltagsaspekten wird besonders durch die vielseitige und interessante Gesangsstimme der weiblichen Hauptrolle zum Leckerbissen. Das kleine 4 Personenorchester stellt eine gelungene Mischung mit Klavier, Bläser, Gitarre und Bass dar. Die fabelhaften Musiker schaffen den gelungenen Rahmen für dieses Musical.

Thomas Moser -BerLi-Press (www.berli-press.de) für www.lichtenrade-berlin.de

Weitere Informationen: www.neukoellneroper.de

Spieltermine 6., 10., 12./13., 17., 19./20., 25., 27. und 31. Juli sowie 1.-3. und 7.-10. August 2008 um 20 Uhr

Spielort NEUKÖLLNER OPER, Karl-Marx-Str. 131-133, 12043 Berlin
Verkehrsanbindung: U 7 - Karl-Marx-Straße, S 41/42/46/47 - Neukölln, Bus 104

Karten 9-21 Euro, Vorbestellung unter 030 / 6889 0777, unter tickets@neukoellneroper.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen